

Thema	Hinweis	Stellungnahme Bezirk	Stellungnahme Pro Wuhlheide e.V.	Offene Problemstellung	Restständigkeit	Zeitplan	erledigt
Toilettenanlagen	Angebotserweiterung erwünscht	Die Errichtung von Toilettenanlagen innerhalb der Wuhlheide kann nur beforwortet werden, wenn die Betreuung und Unterhaltung sicher gestellt ist. Der Neubau von Toiletten innerhalb der Wuhlheide unterliegt der Baugenehmigungspflicht.	Machbarkeit: Das Konzept von CDM Smith (2012) macht Vorschläge zur Einrichtung von Toiletten. Diese sind nochmals im Detail zu prüfen. Soll die Wuhlheide wie im Rahmen- und Maßnahmenplan zur Entwicklung der touristischen Wirtschaft im Bezirk Treptow-Köpenick dargestellt, zu einem Familienerlebnisziel ausgebaut werden, so ist der Toilettennotstand auch von Bezirksseite dringend mitzuerstzen, sowohl finanziell als auch durch Bereitschaft für Finanzierungsmodelle durch Sponsoren und externen Unternehmen. Die Akteure der Wuhlheide sind bereit sich in tragbarem Rahmen für die Sicherung der Betreuung und Unterhaltung der Toilettenanlagen miteinzubringen.	• Finanzierung klären			
Abstimmung zum Konzept unzureichend	BVV sowie die betroffene Öffentlichkeit über die weitere Vorgehensweise zum Standortentwicklungskonzept einbeziehen	Das Standortentwicklungskonzept wurde unter Einbezug und aktiver Mitarbeit der betroffenen Fachverwaltungen sowie der ansässigen Nutzer und Akteure erarbeitet. Seit Fertigstellung des Konzepts 2007 fand seitens des Bezirksamtes keine weitere Beteiligung statt, weil die Bearbeitung seitdem ruhte. Die Vorlage im Bezirksamt und damit auch Kenntnisnahme der BVV erfolgte sehr verspätet zu einem Stand, der zwischenzeitlich keine grundsätzliche Veränderung erfahren hat. Die Kommunikation mit den Beteiligten muss nun erneut aufgegriffen werden. Die Zusammenarbeit muss wiederhergestellt werden.	Kommunikation: Die Kommunikation zur Abstimmung des Standortkonzepts war in der Vergangenheit nicht befriedigend. Eine lösungsorientierte Zusammenarbeit mit den Fachverwaltungen des Bezirks hätte das gesamte Verfahren deutlich beschleunigt. Der Bezirk hat zu keiner Zeit deutlich gemacht, dass er eine touristische Weiterentwicklung der Wuhlheide unterstützt.	• Bekanntnis des Bezirks zu touristischer Entwicklung • Gemeinsames Vorgehen • Offene Kommunikation und Kooperation			